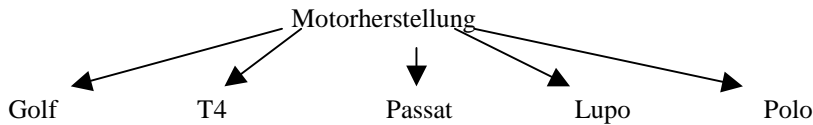


1.) Zeichnen und beschreiben Sie ein Beispiel Ihrer Wahl in Objekt- und Verrichtungsgliederung einer Stelle.

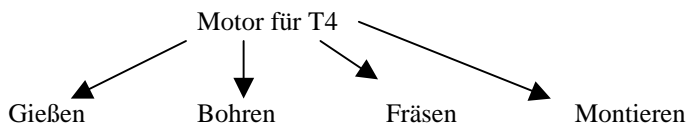
Objektgliederung :

Sie bezieht sich auf die Gliederung nach Produkten z.B. Motorherstellung T4, Golf, Passat, ...



Verrichtungsgliederung :

Alle Tätigkeiten an einem Motor.



2.) Was ist eine Stelle und welche Stellenarten (in Betrieben) sind Ihnen bekannt ?

Sie ist eine Aufgabenzusammenführung und die kleinste Organisatorische Einheit eines Unternehmens.

- Leitungsstellen / Instanzen (Linienstelle mit Leitungsaufgaben)
Leitungsstellen haben die Aufgabe Entscheidungen zu treffen. Entscheidungsinhalte werden delegiert unter Wahrung der Einheit der Teilaufgabe, Kompetenz und Verantwortung.
Darüberhinaus steuern Instanzen alle Geschäftlichen Prozesse und überwachen diese.
- Ausführungsstellen (Linienstelle ohne Leitungsaufgaben)
Sie vollziehen die Verrichtung am Objekt und melden alle hierfür notwendigen Informationen nach oben. Alle dazwischen liegenden Stellen innerhalb der Betriebshierarchie haben sowohl Leitende als auch Verrichtende Tätigkeiten / Aufgaben.
- Stabsstelle (Stelle mit Beratungsaufgaben für höhere Instanzen)
Sie erheben Daten, werten diese aus und bereiten diese in Form von Informationen für die Instanzen vor.

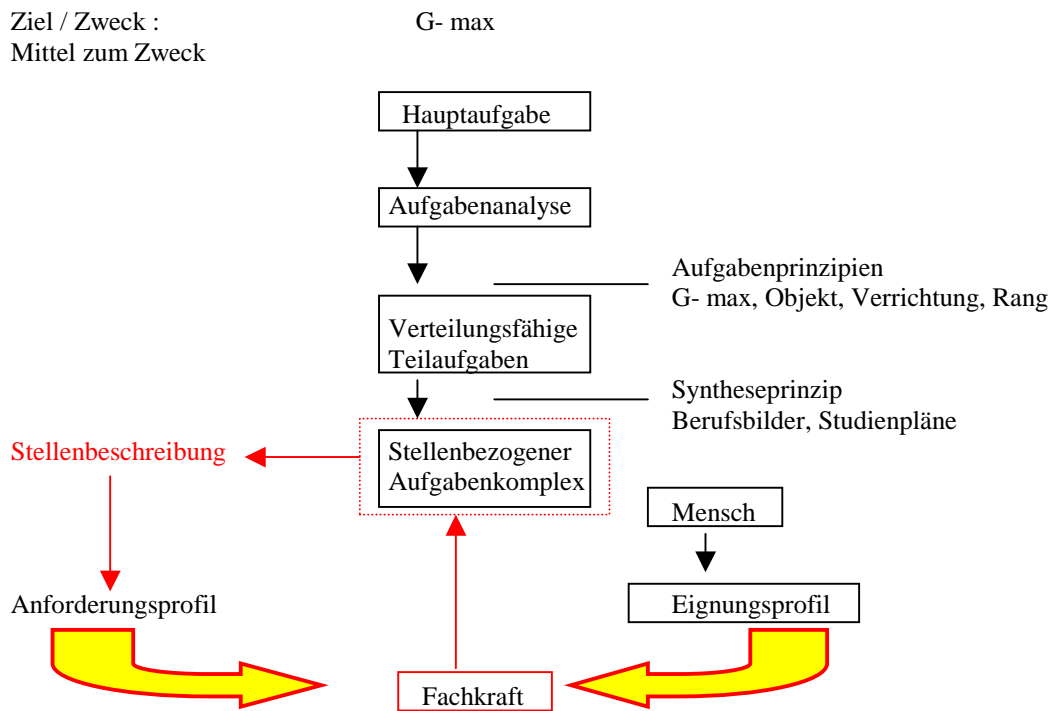
3.) Was verstehen sie unter einer zentralisierten und dezentralisierten Stelle ?

Alle Teilaufgaben eines Bereiches finden an einem Ort statt → zentralisierte Stelle

Teilaufgaben eines Bereiches finden an unterschiedlichen Orten statt → dezentralisierte Stelle

4.) Skizzieren Sie das Grundmodell der Stellenbildung.

Ziel / Zweck :
Mittel zum Zweck



5.) Was ist Delegation und was muß beim einrichten einer Stelle unbedingt beachtet werden ?

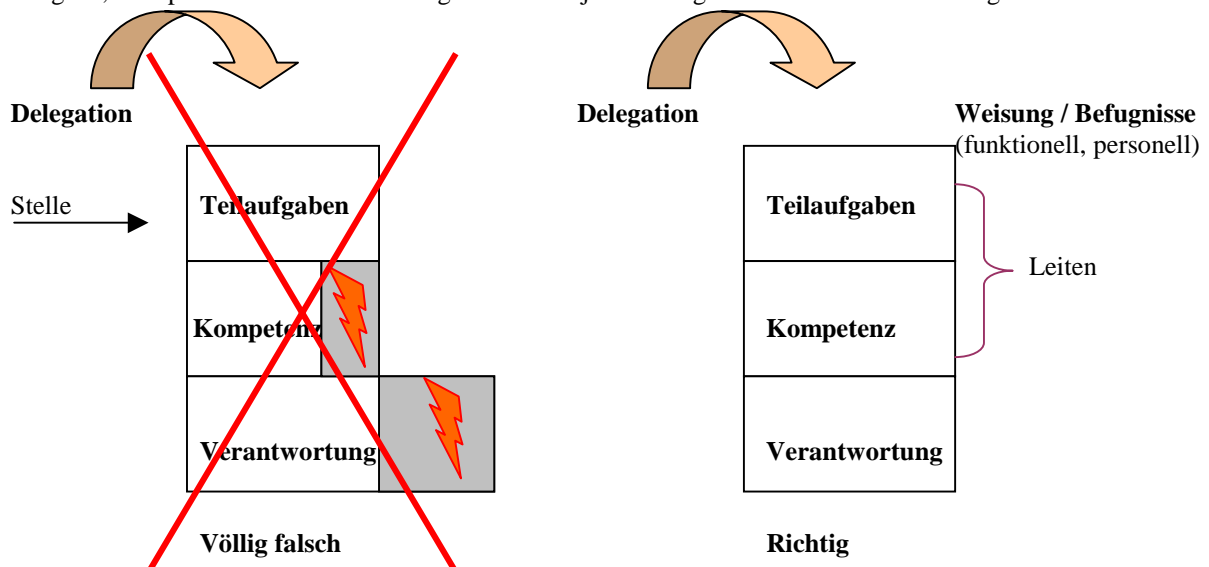
Delegation ist die Übertragung von klar umrissenen Aufgaben auf eine oder mehrere nachgeordnete Stellen.
 Vorteil : Entlastung des Vorgesetzten, höheres Vertrauen der Mitarbeiter durch Einbindung
 Nachteil : Überforderung des Mitarbeiter, unzulässige Delegation

Organisatorisches Grundgesetz

Eine der wichtigsten Regeln der Organisationslehre besagt, daß bei der Übertragung von Teilaufgaben, Kompetenz und Verantwortung die Erforderlichen Befugnisse / Kompetenzen exakt auf den Umfang der Teilaufgabe zugeschnitten sein müssen, da sonst der Mitarbeiter funktionell die Teilaufgabe nicht in vollem Umfang verrichten kann. Demzufolge kann der Mitarbeiter auch nicht bei unqualifizierter Aufgabenerfüllung zur Verantwortung herangezogen werden.

Merke:

Aufgabe, Kompetenz und Verantwortung müssen bei jeder Delegation exakt aufeinander abgestimmt sein.



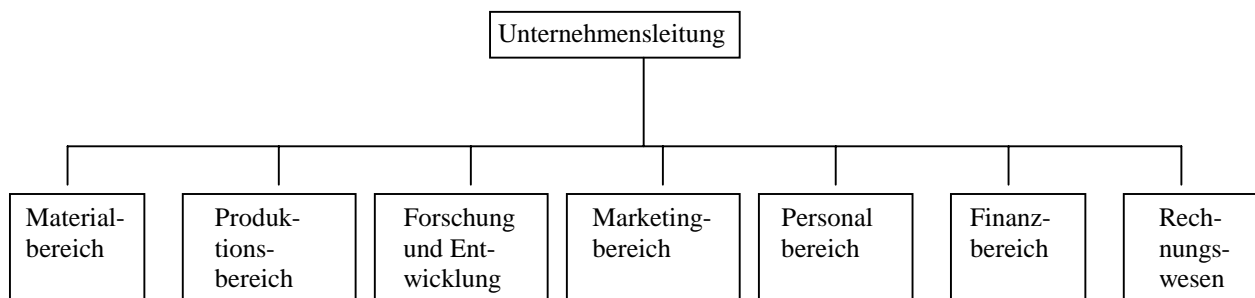
6.) Welche Formen der Aufbauorganisation sind Ihnen bekannt ? Skizzieren und beschreiben Sie eine Ihrer Wahl.

Formen der Aufbauorganisation sind :

- Funktionalorganisation
- Spartenorganisation
- Kundenorganisation
- Gebietsorganisation
- Matrixorganisation
- Tensororganisation

Funktionalorganisation:

Sie ist nach Verrichtungen gegliedert (Bereiche / Abteilungen). Dabei ergibt sich z.B. :



Vorteile:

- + Sehr übersichtlich
- + Einheitlicher Instanzenweg
- + Nutzung von Größenvorteilen
- + Nutzung von Spezialisierungsvorteilen

Nachteile:

- Schwerfälliger Informationsfluß
- Überlastung der Führungskräfte
- Bereichsdenken / Egoismus
- Mangelnde Produktverantwortung

7.) Beschreiben Sie die Vorteile und Nachteile von Einlinien- und Mehrlinienorganisation ?

Einlinienorganisation :

Nachteil = Pers. Abhängigkeit der Mitarbeiter
Unflexible Entscheidungsfindung
Fehlende Dynamik des Systems

Vorteil = Einfache und überschaubare Struktur
Keine Eingriffe Dritter
Klare eindeutige Regelung der Unterstellungsverhältnisse, Kompetenzen, Verantwortung

Mehrlinienorganisation :

Nachteil = hoher Planungsaufwand
Hoher Aufwand für Koordination untereinander

Vorteil = Flexible Entscheidungsfindung

8.) Welche besonderen Vorzüge können der Matrixorganisation zugeschrieben werden ?

Flexibles System, Intensive Kommunikation, Anpassungsfähigkeit an die Umweltdynamik und Förderung der Kreativität durch sachliche Konflikte.